

## **Verträumte Romantik - Sinfoniekonzert zum 35-jährigen Jubiläum des Abaco-Orchesters**

Das Abaco-Orchester beschließt das Sommersemester 2023 mit seinem Sinfoniekonzert am Dienstag, den **25. Juli 2023 um 20 Uhr im Herkulesaal der Münchner Residenz**. Mit dem Programm versinken wir ganz in romantischen Naturbildern: Das Orchester spielt sowohl **Richard Wagners Siegfried-Idyll** als auch **Claude Debussys “Prélude à l’après-midi d’un faune”** und rundet das Konzert mit der **zweiten Sinfonie von Jean Sibelius** ab.

Bei diesem Programm versuchen wir, die Musik vom Himmel zu holen – so hat es unser Dirigent Alexander Sinan Binder in einer Probe formuliert. Das verbindende Element des Programms ist die Natur, die sich in unterschiedlichen Formen ausdrückt. In Debussys Prélude scheint vom Orchester eine flirrende Hitze auszugehen. Kein Wunder: Ein junger Faun träumt von verspielten Nymphen, erhofft sich ihre Gunst und scheint ganz benebelt zu sein vor Leidenschaft. Das Siegfried-Idyll übergibt Richard Wagner seiner Frau Cosima im Jahre 1870 als Geburtstagsgruß und schreibt dazu: “Tribschines Idyll mit Fidi-Vogelgesang und Orange-Sonnenaufgang”. In Tribschin war das Landhaus der Familie. Und dann ist da noch der Finne Jean Sibelius, der bekannt ist für seine Naturverbundenheit. Und ja – wenn die manchmal zarten und dann wieder erhabenen Melodien seiner Sinfonie erklingen, ist es nicht schwer, sich einsame, ruhige, dann wieder aufbrausende Natur vorzustellen.

Das **Abaco-Orchester** ist eines der anspruchsvollsten Laienorchester Münchens. Dieses Jahr feiert es sein 35-jähriges Jubiläum und ist damit der beste Beweis dafür, dass Musik abseits der Profiorchester in München eine wichtige Rolle spielt. Etwa 100 musikbegeisterte Studierende und Berufstätige – nicht wenige von ihnen Preisträger des Wettbewerbs “Jugend musiziert”



oder frühere Mitglieder von Landes- und Bundesjugendorchestern – widmen sich neben Studium und Beruf mit großer Hingabe der Musik. Das selbständig organisierte und finanzierte Orchester präsentiert sich in jedem Semester mit einem neuen, demokratisch gewählten Programm und wird auch regelmäßig zu internationalen Musikfestivals eingeladen.

**Alexander Sinan Binder** ist seit Juli 2022 Chefdirigent und musikalischer Leiter des Abaco-Orchesters. Der deutsch-türkische Dirigent studierte Orchesterleitung an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf bei Professor Rüdiger Bonn und Klavier bei Professor Paolo Giacometti. Einen Teil seines Masters of Music absolvierte er zudem an der Zürcher Hochschule der Künster bei Professor Johannes Schlaefli. Zahlreiche Assistenzen und Meisterkurse ergänzen seine künstlerischen Erfahrungen. Daneben war er für die Spielzeiten 2020-22 Erster Kapellmeister am Luzerner Theater.

Kartenpreise im VVK: 22€ bis 30€ (normal); 15€ bis 24€ (ermäßigt für Schüler:innen und Studierende); erhältlich ab sofort über München Ticket:

<https://www.muenchenticket.de/tickets/performances/ewhuq7yhfvca/Abaco-Orchester-SIBELIUS-DEBUSSY-WAGNER>

Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

---

Abaco-Orchester e.V.

---

**Pressekontakt**

Katharina Bömers

089 45219249

[presse@abaco-orchester.de](mailto:presse@abaco-orchester.de)

Mehr Informationen und Pressematerial über das Abaco-Orchester: <https://abaco-orchester.de/>